

Währungsprognose Schweden

20. November 2018



Die schwedische Krone notierte seit der vorherigen Währungsprognose einigermaßen seitwärts. Der Teuerungsdruck in Schweden ist geringfügig stärker geworden, während an den Finanzmärkten nach wie vor eine Risikoaversion vorherrschend ist. Die Prognose spiegelt nach wie vor das mögliche kurzfristige Potenzial der schwedischen Krone, während sie zudem spiegelt, dass die erhöhte internationale Ungewissheit, beispielsweise infolge des Handelskrieges, den entgegengesetzten Effekt haben könnte. Wir bleiben daher bei unserer Prognose. Auf Sicht von 12 Monaten dürfte die Schwedenkrone moderat aufwerten und bei 981-1007 EUR/SEK statt aktuell 1031 EUR/SEK notieren.

Konjunktur legt allmählich einen niedrigeren Gang ein

Die Wirtschaft Schwedens erlebt nach wie vor solide Zuwächse. Der jüngste Arbeitsmarktbericht zeigte eine solide positive Entwicklung bei der Beschäftigung und der Anzahl der Erwerbstätigen. Die Beschäftigung zog jedoch am meisten an und die Arbeitslosigkeit in Schweden ist jetzt erneut niedriger als die Prognose der Riksbank. Wir gehen jedoch weiterhin von einem nachlassenden Wirtschaftswachstum in nächster Zeit in Schweden aus.

Kerninflation erlebte ein kleines Comeback

Ganz wie erwartet zeigte sich eine erhöhte Kerninflation während der letzten Monate. Die Daten für Oktober lagen jedoch geringfügig unter der Prognose der Riksbank, während die Daten für September die Erwartungen der Riksbank übertrafen. Ein strafferer Arbeitsmarkt und geringfügig anziehende Preise bei den Importwaren dürften jedoch zur Stützung der Inflation in Schweden beitragen. Die Kerninflation könnte während der nächsten Monate geringfügig anziehen.

Riksbank stellt eine interessante Zinssitzung im Dezember in Aussicht

In der jüngsten Zinssitzung blieb die Riksbank bei ihrem Signal, dass eine Zinsanhebung entweder im Dezember oder Februar durchgeführt werden wird. Die Geldpolitik in Schweden blieb praktisch insgesamt unverändert. Dadurch wird eine äußerst interessante Zinssitzung im Dezember in Aussicht gestellt, wo die Riksbank die Zinsanhebungen initiieren dürfte. Das ist jedoch keineswegs endgültig entschieden, und enttäuschende Inflationsdaten könnten bewirken, dass die Riksbank die Zinsanhebung auf Februar vertagt.

Schwedenkrone könnte in nächster Zeit infolge einer nicht ganz eingepreisten Zinsanhebung im Dezember aufwerten

Die Schwedenkrone könnte weiteren Rückenwind erfahren, wenn die Zinsen zum Jahresende angehoben werden, während es für die Schwedenkrone von Nachteil sein wird, wenn die Riksbank erst im Februar eingreift. Kurzfristig könnte die Schwedenkrone daher etwas Rückenwind erfahren. Die Riksbank dürfte jedoch, trotz einer Zinsanhebung im Dezember, in nächster Zeit langsamer eingreifen, als der Zinspfad derzeit indiziert. Das ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Inflationsprognose der Riksbank für 2019 unseres Erachtens etwas zu optimistisch ist, jedoch auch darauf, dass die Konjunktur Schwedens schnell auf wiederholte Zinsanhebungen reagieren wird, zumal Schweden sowohl bedeutende als auch zinsanfällige Schulden hat. Dieser Umstand trägt zudem hauptsächlich zu unserer Erwartung bei, dass die Schwedenkrone während der nächsten 12 Monate nur geringfügig aufwerten dürfte. Die Schwedenkrone ist jedoch nach wie vor grundsätzlich günstig und die Riksbank dürfte eine Straffung vor der Europäischen Zentralbank (EZB) durchführen. Daher dürfte die Krone auf Sicht von 12 Monaten moderat aufwerten. Der EUR/SEK dürfte auf Sicht von 12 Monaten bei 981-1007 notieren.

	2017	2018f		2019f		Aktuell
		Sydbank	Riksbank	Sydbank	Riksbank	
BIP	2,4 %	2,2 %	2,4 %	1,7 %	1,9 %	0,8% (Q2)
Inflation*	2,0 %	2,2 %	2,2 %	1,9 %	2,1 %	2,4% (Okt.)

Anlagehorizont	Währungsprognose SEK/DKK	Terminkurs	Leitzinsprognose	Konsens
Spot	1031	-	-0,50%	-
3 Monate	1035-1063 (1035-1063)	1031	-0,25% (-0,50%)	-0,40% (-0,35%)
6 Monate	1021-1049 (1021-1049)	1031	-0,25% (-0,25%)	-0,17% (-0,15%)
12 Monate	981-1007 (981-1007)	1032	-0,25% (-0,25%)	-0,09% (-0,08%)

Die eingeklammerten Zahlen sind die Schätzungen aus der vorherigen Währungsprognose. *CPIF – Inflation ohne Zinsaufwendungen

Erstellt von:
Søren V. Kristensen
Makroökonom
Tel. +45 74 37 44 71
s.kristensen@sydbank.dk

Torben Råberg
Seniordealer
Tel. +45 74 37 41 50
torben.raaberg@sydbank.dk

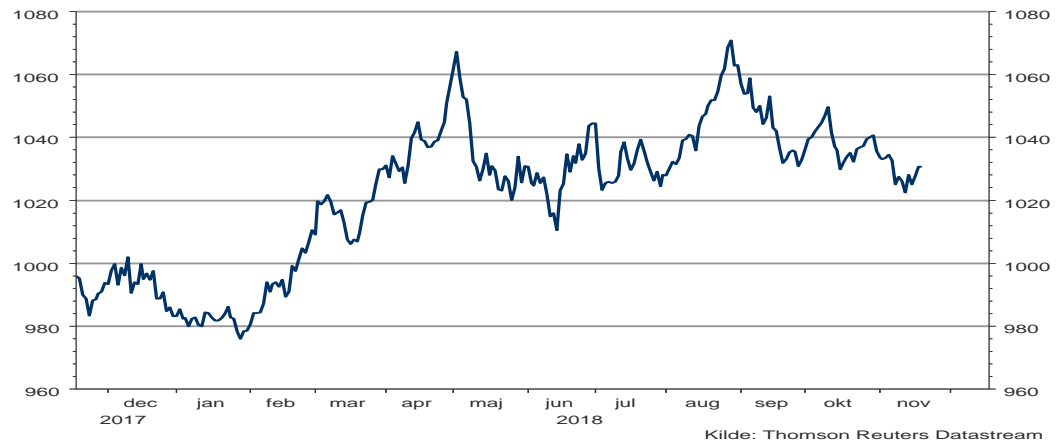
sydbank.dk
Makroökonomische Analyse

1/2

Sydbank

EUR/SEK

Die Schwedenkrone notierte mehr oder weniger seitwärts seit der vorherigen Währungsprognose.



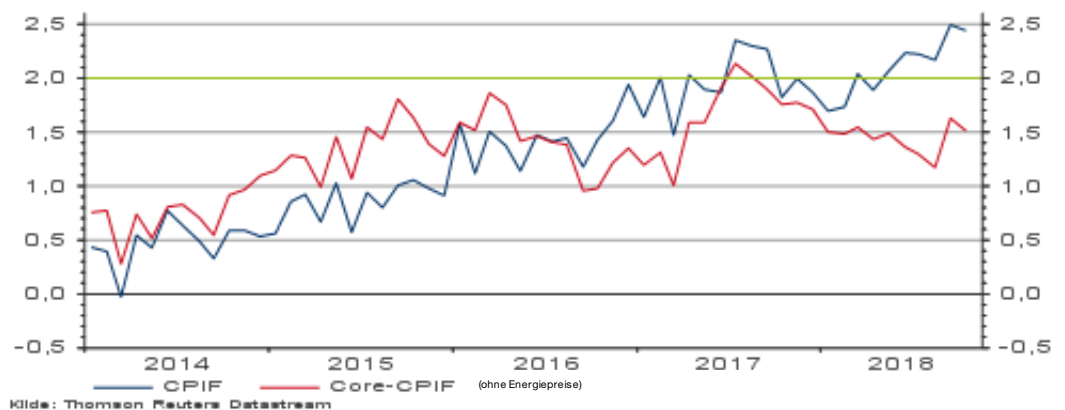
Effektiver Kronenkurs, Index

Die Schwedenkrone ist nach wie vor günstig im Vergleich zum Niveau der Vorjahre.



Inflation, Jahresanstiegsrate, %

Die Inflation liegt seit längerem bei über 2 %, während die Kerninflation nach wie vor hinterherhinkt.



Dies ist eine Übersetzung der dänischen Analyse „Valutaudsigt Sverige“. Im Zweifelsfall gilt der dänische Text.

Diese Publikation ist kein Kauf- bzw. Verkaufsangebot und stellt keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Finanzinstrumenten und auch keine persönliche Empfehlung (Anlageberatung) im Rahmen von Finanzinstrumenten dar. Die Publikation steht jedem über die Seiten www.sydbank.dk zur Verfügung.

Etwaige allgemeine Empfehlungen spiegeln die Erwartungen der Sydbank aufgrund von aktuellen Marktverhältnissen, sie basieren daher nicht auf fundamentalen, analytischen Verhältnissen, weshalb diese Publikation nicht allein die Grundlage für Anlageentscheidungen bilden kann. Bei konkreten Anlageschritten empfiehlt Sydbank stets sich individuell beraten zu lassen. Anlagen sind mit einem Risiko finanzieller Verluste verbunden. Weder historische Erträge und Kursentwicklungen noch in dieser Publikation enthaltene Prognosen für die Zukunft können als zuverlässiger Indikator für zukünftige Erträge und Kursentwicklungen dienen.

Die Sydbank haftet nicht für eventuelle Verluste, die sich direkt oder indirekt aus Handlungen ergeben, die ausschließlich auf der Grundlage dieser Publikation ausgeführt wurden.

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Sydbank übernimmt jedoch keine Haftung für Mängel, hierunter etwaige Fehler der Quellen, Druckfehler oder Berechnungsfehler sowie geänderte Voraussetzungen.

Diese Publikation darf ohne ausdrückliche Einwilligung der Bank weder veröffentlicht noch in sonstiger Weise weitergegeben werden.

Die Kurse wurden 13:05 Uhr aktualisiert.

Die jüngsten Währungsprognosen stehen hier zur Verfügung: <https://www.sydbank.dk/investorplus>

Sydbank A/S, Peberlyk 4, DK-6200 Aabenraa, CVR-Nr. DK 12626509 steht unter Aufsicht der dänischen Finanzaufsicht (Finanstilsynet), Århusgade 110, DK-2100 København Ø.